FREIWILLIGE FEUERWEHR

DER MARKTGEMEINDE ST. JOHANN IN TIROL

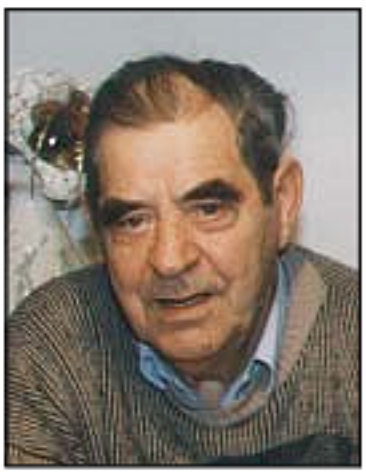
info@feuerwehr-stjohann.at www.feuerwehr-stjohann.at

TÄTIGKEITSBERICHT

124. Jahreshauptversammlung

am Samstag, dem 7. Dezember 2002

Das Hochwasser im heurigen August brachte auch der Gemeinde St. Johann großen Schaden, und uns als Feuerwehr natürlich auch lange und nicht immer leichte Einsätze.



Wir gedenken unserem Verstorbenen Mitglied,

Herrn Georg Pletzer

30. Jahre Fähnrich in der Feuerwehr St. Johann i. T.

welcher am 20. November 2002 verstorben ist.

Ausschuss der Feuerwehr St. Johann in Tirol:

Kommandant: Ernst Stöckl

Vizekommandant: OBI Josef Thaler

Zugskommandanten: HBM Josef Feiersinger
OBI Fritz Staffner
OBI Leitner Thomas
HBM Waldemar Kexel

Gruppenkommandanten: OLM Klaus Hauser
HLM Richard Hofer
BM Johann Pletzer
OLM Michael Schenk (ATS-Beauftragter)
HV Helmuth Treffer (Schriftführer)
OLM Hermann Lackner (Gerätewart)
HLM Friedrich Nothdurfter
OLM Florian Grander

Funktionäre: HV Andreas Schmied (Kassier)

Neueintritte in die Feuerwehr:

Fuchs Josef

Gruppenkommandanten auf Probe:

Andreas Schmid, Christian Wieser, Thomas Wörgötter

Mannschaftsstand per 1. 12. 2002:

Jugend:	**08 Mann**
Aktiv:	**83 Mann**
Reservisten:	**16 Mann**
Gesamt:	**107 Mann**

Schulungen 2002:

Erste Hilfe, Atemschutz theoretisch, Atemschutz praktisch, KAT-Zug,
2 mal Gefährliche Stoffe, 2 mal Maschinisten, 2 mal Aufzugtechnik,
Funk, Funk und Fahrer, Erdgas, Gruppenkommandanten

Übungen 2002:

Frühjahr 7 Übungen, Herbst 10 Übungen,
Atemschutz 2 Sonderübungen, KAT-Zug 8 Übungen

Gemeinschaftsübungen:

1 Übung mit FF Kirchdorf und FF Kitzbühel bei der Kirchenübung
1 Übung mit FF Oberndorf in Oberndorf
1 Übung „schwerer Verkehrsunfall" mit FF Fieberbrunn bei der Tierkörpersammelstelle
1 Gefährliche Stoffe mit FF Kirchdorf und FF Erpfendorf beim Koasastadion

Atemschutz-Abschnittsübung:

1 Übung mit 5 ATS-Trupps in Kirchdorf

Ausrückungen und Dienstleistungen 2002:

Jänner: 4 Mann beim Stefani Pferderennen
6 Mann in Schwaz, Besichtigung der „Riege"
26 Mann beim Koasalauf
10 Mann in Kaprun, Vortrag über Brand der Kitzsteinhorn-Bahn
Thaler Sepp bei Jahreshauptversammlung der Musikkapelle
Kdt. bei der Jahreshauptversammlung der Schützen
ATS macht Schitour auf die Stanglalm

Februar: 40 Mann bei der Faschingsparty im Gerätehaus
Kdt. bei Dienstbesprechnung in Kirchberg (Rücktritt von BFI Silli Oberhauser)
Vortrag von Karl Rinnergschwendtner und Notarzt Dr. Schinnerl über Busunglück in Vomp und Großbrand in Jenbach
LFI bestimmt, dass das SRF nach St. Johann i. T. kommt
Vortrag eines TÜV Ingenieurs über Aufzugtechnik und Notöffnung im Rettungseinsatz
ATS nochmals auf der Stanglalm
Treffen mit dem Kommando der FF Aitrang im Hotel Klausner

März: Kdt. bei Brandschutzschulung M-Preis
Kdt. bei der Jahreshauptversammlung der Rettung
Ausschuss im Schützenheim beim Ostereierschießen
Wissenstest der FF-Jugend in Fieberbrunn
ATS übte bei der Atemschutzübungsstrecke in Saalfelden

April: 3 Mann im Krankenhaus wegen Besichtigung des Kernspintomographen
Gundlehrgang in St. Johann i. T.
7 Mann beim Bezirkstag in Waidring
ASF bei Abschnittsübung in Aurach
1. Erprobung der Feuerwehrjugend

Mai: 78 Mann beim Florianikirchgang
ASF bei Großübung in Kössen
Thaler Sepp bei Jaggas'n-Sitzung
Flohmarkt - neuer Rekord!
19 Mann bei der 90-Jahr-Feier der FF Bichlach
Kdt. bei Neubau Farberweg wegen Feuerlöscher

Juni: Einschulung auf neue ATS-Zusatzgeräte durch Mich Schenk
29 Mann bei der Fronleichnams-Prozession
Brandwache beim Sonnwendfeuer
Einschulung der neuen Gefahrstoffpumpe durch Hermann Lackner
Christoph Gensluckner mit Opel Blitz bei Hochzeit in St. Jakob i. H.
Landes-Jugendbewerb in Kastengstatt
Ausschuss in Itter beim Theaterspiel „Die Schlosshex'n"
Sepp Thaler und Waldi Kexel bei Jugendbetreuersitzung in Kirchberg

Juli: Besprechung mit neuem BFI Hubert Ritter
Hauptschule im Gerätehaus
50 Mann bei der Feier zum 70. Geburtstag von Mich Höflinger
Jåggas'n diesmal wegen Schlechtwetter nur halber Umsatz
Rettung hält SAN-HELFER-LG. im Gerätehaus ab (Vorstellung von techn. Rettungsgeräten beim Sanitätshelferlehrgang)
Jåggas'n-Essen in der Grander Schupf
Mit Sepp Thaler Erkundungsfahrt in die Stmk. wegen Ausflug

August: Kdt. und Vize (2. Kdt.) bei Besprechung über Kriegerdenkmal-Einweihung
10 Mann bei der Kriegerdenkmal-Einweihung
13 Mann bei der Fahrzeugweihe in Erpfendorf
2 Mann bei Abseilvorführung im Krankenhaus
Kommandanten-Dienstbesprechung des Abschnittes im Gerätehaus
11 Mann beim Radkriterium

September: 12 Mann beim Flugtag mit Hubschrauber-Löschvorführung
4 Mann mit Schnelleinsatzzelt und die FF-Jugend bei Großübung der Rettung in St. Ulrich
12 Mann bei Brandhausübung in Telfs
16 Mann bei der BABÜ in Hochfilzen
Vorführung der Bronto-Hubrettungsbühne

Oktober: Sepp Thaler Begehung Fa. Intersport wegen Feuerlöscher
Kdt. und Vize bei Räumungsübung im Gymnasium
Flughelfer bei Rinnergschwendtner in Schwaz
50 Personen beim Feuerwehrausflug in Murau
Hubert Haselmaier bei Sitzung wegen Jåggas'n 2003
Jungbürger im Gerätehaus
LFI und BFI wegen Anschaffung eines Höhenrettungsgerätes im Gerätehaus

November: Drehleiter Schwaz zur Vorführung im Gerätehaus
Besichtigung der Drehleiter mit Knick in Silz mit 9 Mann
Kdt. und Vize bei der Besichtigung der neuen Saugstelle Eggerwerk
Vortrag von Kdt. der Biochemie Kundl im Gerätehaus
Besichtigung der Hubrettungsbühnen in Schwechat und Arnstetten
34 Mann beim Begräbnis von Jörg Pletzer
Vorführung der Magirus-Hubrettungsbühne aus Ulm

Dezember: 124. Jahreshauptversammlung im Gasthaus Schöne Aussicht
Feuerwehr-Jugend überbringt das Friedenslicht am 24. Dezember
Kdt. war im heurigen Jahr 2 Tage auf Feuerbeschau
Weiters wurden 11 Ausschuss-Sitzungen abgehalten
Vorführung der Magirus-Drehleiter aus Ulm
Vorführung der neuen Bronto-Hubrettungsbühne aus Pfäffikon (CH)

Neuanschaffungen im Jahr 2002:

Einsatzstiefel und Einsatzhandschuhe für die gesammte Mannschaft
Funksirene am Schulhotel Sonnenhof

Fluchthaube

Hitzeschutz Stufe 3

Dräger Atemschutz-Zeitüberwachung

Dräger CMS

Rettungs-Säge

Chem. Schutzanzug Stufe 2

Neuanschaffungen im Jahr 2002:

Exgeschützte
Pumpe mit Zubehör

Verbinder für Steckleiter

Türöffnungs-Satz

Termine als Abschnittskommandant 2002:

Jahreshauptversammlung Kirchdorf
Jahreshauptversammlung Eichlach
Jahreshauptversammlung Kössen
Jahreshauptversammlung Schwendt
Jahreshauptversammlung Erpfendorf
Jahreshauptversammlung Going
Bewerter bei Bewerb Technische Hilfeleistung in Kössen
Landesbewerb in Münster
Abschnitts-Atemschutzübung in Kirchdorf
Bewerter beim Bewerb Technische Hilfeleistung der LFS Telfs in Gold
Probebewerb in Waidring
Bewerbsleiter beim Bezirks-Nasswettbewerb in Waidring
10 Bezirksausschusssitzungen

Technische Einsätze 2002:

07.12.2001: Technischer Einsatz Stanglwirt Going : Assistenzeinsatz für BMW – Motorsportveranstaltung gem. mit FF Ellmau
08.12.2001: Technischer Einsatz B 164 St. Johann : Motorplatzer bei LKW 200 m lange Ölspur ist zu binden
09.12.2001: Technischer Einsatz Stanglwirt Going : Assistenzeinsatz für BMW – Motorsportveranstaltung
17.12.2001: Gefahrstoffeinsatz in Kirchdorf : Chlorgasaustritt im Wellnesscenter – gemeinsam mit FF Kirchdorf
22.12.2001: Technischer Einsatz St. Johann : Bei einem Gebäude ist der Heizöleinfüllschacht auf dem Parkplatz von einer 20 cm dicken Eisschicht bedeckt – Schacht mit Auftausalz und Gasbrenner freilegen.
30.12.2001: Überflutung Bereich Mitterndorf: Durch starke Regenfälle ist der mit Schnee zugefräste

Bach über die Ufer getreten und bedroht einige Gebäude – mit Hilfe eines Löffelbaggers Wasser ins Bachbett zurückleiten und Gerinne ausräumen.

22.1.2002: Technischer Einsatz St. Johann : Bei einem Baumarkt ist aufgrund der großen Kälte in der Tiefgarage die Zuleitung des Wandhydranten geplatzt – Tiefgarage auspumpen.

22.1.2002: Technischer Einsatz St. Johann : wegen der starken Regenfälle sind mehrere Gullis im Ortsgebiet freizulegen.

23.1.2002: Technischer Einsatz : Im Ortsgebiet sind mit der Seilwinde von Rüst 14 mehrere Masten geradezurichten.

26.1.2002: Technischer Einsatz St. Johann : Erneut sind durch die anhaltend starken Regenfälle mehrere Gullis im Ortsgebiet freizulegen.

16.2.2002: Technischer Einsatz St. Johann : Bei einem Traktor sind aus einem defekten Tank ca. 30 lt Diesel ausgelaufen – Bindemittel aufbringen und entsorgen.

19.2.2002: Technischer Einsatz St Johann : Bei einem landwirtschaftl. Gebäude muss ein Schacht vom Wasser ausgepumpt werden.

21.2.2002: Verkehrsunfall St Johann : Auf der schneeglatten Fahrbahn ist ein PKW über die Böschung gestürzt – Fahrzeug mittels Seilwinde von Rüst 14 bergen.

23.2.2002: Technischer Einsatz St. Johann : Bei einem Gebäude in der Speckbacherstraße ist durch einen Wasserrohrbruch der Keller überflutet – Keller mit 2 Tauchpumpen auspumpen.

28.2.2002: Technischer Einsatz St Johann : Auf einem Kundenparkplatz rinnt aus einem defekten PKW – Tank Benzin aus und fließt in den Gully – Bindemittel aufbringen und entsorgen.

16.3.2002: Verkehrsunfall B164 St. Johann: Frontalzusammenstoß im Ortsteil Almdorf – eine PKW Lenkerin muss mit der Bergeschere befreit werden.

20.3.2002: Technischer Einsatz St. Johann: Krebsbachl im Ortsteil Niederhofen ist rechtsseitig über das Ufer getreten – auf einer Länge von ca. 80 m Hochwasserschutz mit Rüstbrettern aufbauen.

24.3.2002: Verkehrsunfall St Johann: ein Taxibus ist nach einem Zusammenstoß über eine Böschung ins Feld gestürzt – Fahrzeug mit Seilwinde von Rüst 14 bergen.

24.3.2002: Technischer Einsatz St. Johann: ein Keller im Ortsteil Hinterkaiser ist überflutet – Keller mit Tauchpumpe auspumpen.

28.3.2002: Technischer Einsatz St. Johann: durch einen Wasserrohrbruch im Ortsteil Bärnstetten sind mehrere Häuser ohne Wasser – mit TLF – 4000 Notversorgung machen.

7.4.2002: Technischer Einsatz St. Johann: von einem Gebäude im Ortszentrum wird starker Heizölgeruch gemeldet Es sind durch einen techn. Defekt ca. 50 lt. Heizöl ausgeflossen – Heizanlage ausschalten , Bindemittel aufbringen und entsorgen.

9.4.2002: Technischer Einsatz St. Johann: Bei einem Abbruchhaus in der Innsbruckerstraße soll ein Heizöltank mit ca. 2000 l umgepumpt werden – Heizöl mit Druckluftmembranpumpe in einem bereitgestellten Tankwagen umpumpen.

11.4.2002: Technischer Einsatz St. Johann: Auf einer Baustelle ist ein Radlader über die Böschung gestürzt, Fahrer konnte sich selbst befreien, Hydrauliköl läuft aus – Bindemittel aufbringen und Radlader mit Seilwinde von Rüst 14 bergen.

29.4.2002: Technischer Einsatz St. Johann: Im Ortsteil Bärnstetten ist durch den starken Sturm eine 4 x 3 m große Werbetafel umgestürzt und blockiert die Straße – mit Seilwinde von Rüst 14 Tafel aufrichten und sichern.

9.5.2002: Verkehrsunfall B 178 St. Johann: Ein Sattelzug ist in die Verkehrsinsel gefahren und steckt auf ganzer Länge fest, Treibstoff läuft aus – Bindemittel aufbringen, Tank teilweise auspumpen und abdichten, Bergeunternehmen unterstützen, Straße reinigen.

9.5.2002: Technischer Einsatz St. Johann: Ein Hausbesitzer in der Velbenstraße hat sich ausgesperrt – Haustüre mit Spezialwerkzeug öffnen

11.5.2002: Verkehrsunfall B 178 Kirchdorf: Zusammenstoß zweier Fahrzeuge auf Höhe Sinnesberger, Verletzte bereits geborgen – Unfallstelle absichern, Bindemittel aufbringen und Straße reinigen.

16.5.2002: Verkehrsunfall St. Johann: Im Ortsteil Berglehen ist ein PKW ca. 60 m über extrem steiles Gelände abgestürzt, Fahrzeug liegt auf dem Dach, Öl und Treibstoff laufen aus, kein Lenker an der Unfallstelle – gesamte Unfallstelle ausleuchten, Bindemittel aufbringen, Fahrzeug durch mehrmaliges Umlenken mit Seilwinde bergen.

19.5.2002: Technischer Einsatz St. Johann: In der Schießtandgasse ist durch den nächtlichen Sturm ein Baum auf ein Gebäude gestürzt – mit Seilwinde Baum vom Dach herunterziehen und mit Motorsägen aufarbeiten.

22.5.2002: Technischer Einsatz B 164: Ein LKW-Zug hat auf einer Länge von ca. 7 km Diesel verloren, Straße sehr rutschig – Bindemittel aufbringen und Gefahrentafeln aufstellen.

22.5.2002: Technischer Einsatz St. Johann: Eine reanimierte und intubierte Patientin kann nicht über das enge Stiegenhaus geborgen werden. Patientin über den Balkon bergen.

27.5.2002: Technischer Einsatz St. Johann: Im Gebiet der Paintalquellen ist ein Pick-Up von der Straße abgekommen und droht abzustürzen - Fahrzeug sichern und mit Seilwinde von Rüst 14 bergen.

1.6.2002: Technischer Einsatz St. Johann: Meldung von der Gendarmerie, dass bei der Erdgasbaustelle in St. Johann starkes Zischen zu hören ist – mit Zündgrenzenmessgeräten gesamte Umgebung der Austrittsstelle messen, kein messbares Gemisch. Es stellte sich heraus, dass die Baufirma

Druckproben durchführte.

2.6.2002: Technischer Einsatz St. Johann: Bei der Traktor-Oldtimer-Ralley. Brandschutz und Ölbindemittel bereitstellen – im Verlauf der Veranstaltung bei einigen Traktoren Bindemittel aufbringen.

2.6.2002: Technischer Einsatz St Johann: Meldung von der Gendarmerie, dass in der Bahnhofstraße von einem Hausbesitzer eine orangefärbige Schlange gesehen wurde – Beiziehen eines Schlangenexperten, Entfernen der Holzschalung, Bergen des Tieres – es handelte sich um eine ca. 150 cm lange, bei uns nicht heimische Kornnatter, eine Würgeschlange.

14.6.2002: Technischer Einsatz St. Johann: Am Sportplatzparkplatz ist bei einem Traktor ein Hydraulikschlauch geplatzt – Bindemittel aufbringen und entsorgen.

14.4.2002: Technischer Einsatz St. Johann: Ein Pferde – Tandemanhänger ist im Bereich Hinterkaiserweg in den Bach gestürzt – Anhänger mit Seilwinde von Rüst 14 bergen.

21.6.2002: Verkehrsunfall B 164 St. Johann: Auf Höhe der Tierkörpersammelstelle ist ein PKW von der Straße abgekommen, Fahrzeug liegt auf der Seite – nach Bergung des verletzten Lenkers das Fahrzeug mit Hebekissen aufstellen und auf die Fahrbahn zurückziehen.

29.6.2002: Technischer Einsatz St. Johann: Am Taxaweg hat sich eine Wohnungsbesitzerin ausgesperrt, durch Zugluft ist die Türe zugefallen – Wohnungstüre mit Spezialwerkzeug öffnen.

10.7.2002: Technischer Einsatz St Johann: Ein LKW hat auf einer Länge von ca. einem Kilometer Diesel verloren – Bindemittel aufbringen.

10.7.2002: Technischer Einsatz St. Johann: Bei einem Gendarmerie Einsatzfahrzeug ist ein Lenkungsschlauch defekt – Transmissionsöl läuft aus - Bindemittel aufbringen und entsorgen.

17.7.2002: Hochwassereinsatz St. Johann: Die Goinger Ache droht im Bereich der Pumpstation Taxa überzugehen – Hochwasserschutz mittels Rüst-Brettern und Erdnägeln errichten.

18.7.2002: Technischer Einsatz St. Johann: Bei einem Objekt im Ortsteil Winkl ist der Garagentürschlüssel unauffindbar – Türe mit Spezialwerkzeugen öffnen.

27.7.2002: Technischer Einsatz St. Johann: Ein PKW hat sich bei einem Fahrbahn höcker die Ölwanne aufgerissen – Bindemittel aufbringen und ent sorgen.

6.8.2002: Technischer Einsatz St. Johann: Durch anhaltend starke Regenfälle steigen alle 3 Achen rasch an – in stündlichen Abständen alle Achen abfahren und die Wasserstände beobachten. In den Vormittagsstunden beginnen die Achen zu sinken.

9.8.2002: Technischer Einsatz St. Johann: Bei einem Hotel in der Speckbacherstraße stecken fünf Personen im Personenlift fest - Lift stromlos machen und händisch in das nächste Stockwerk

fahren und Personen bergen.

12.8.2002: Hochwasserkatastrophe St. Johann: Im Zeitraum von 12.08. bis 19.08.2002 sind insgesamt 126 Einsätze bewältigt worden.

21.8.2002: Technischer Einsatz St. Johann: Anhaltend starker Regenfall, Anrufe von besorgten Hochwasseropfern vom Taxaweg – Einholen der Wettervorhersagen, Abfahren der Achen, speziell der Goinger Ache in stündlichen Abständen während der ganzen Nacht. Niederschläge haben nach Mitternacht aufgehört. Keine Gefahr!

28.8.2002: Technischer Einsatz St. Johann: Beim Kreisverkehr Mächtlen ist bei einem Ladekran ein Hydraulikschlauch geplatzt, Hydrauliköl ist ausgelaufen – Bindemittel aufbringen und entsorgen.

30.8.2002: Technischer Einsatz St. Johann: In der Velbenstraße hat sich ein Hausbesitzer ausgesperrt – Haustüre mit Spezialwerkzeug öffnen.

03.9.2002: Technischer Einsatz St. Johann: Im Bereich Berglehen ist eine Rohrdurchführung unter der Straße verlegt, Straße ist überschwemmt - Rohrdurchführung mit Kanalspülratte von Tank 3 und mit HD-Rohr reinigen.

7.9.2002: Technischer Einsatz St. Ulrich: Beim KAT-Seminar des BK-Tirol soll für die Einsatztaucher der Wasserrettung das Schnelleinsatzzelt samt Heizung und Beleuchtung aufgestellt werden – am Ufer des Pillersees Schnelleinsatzzelt aufbauen und Taucher betreuen.

8.9.2002: Technischer Einsatz St. Johann: Beim Flugtag Berge- und Unfallbereitschaft sicherstellen.

12.9.2002: Technischer Einsatz Going: Vom Hausmeister des Stanglwirtes wird Gasgeruch aus dem Heizhaus gemeldet – mit 2 Ex-Messgeräten wurden von Dr. Lötsch (Bezirksbeauftragter Gefährliche Stoffe) an verschiedenen Punkten Messungen durchgeführt, es konnten aber keine messbaren Konzentrationen festgestellt werden.

14.9.2002: Verkehrsunfall B 178 St. Johann: Nach einem Verkehrsunfall im Höflinger Tunnel muss dieser für die Unfallaufnahme der Gendarmerie für ca. 1 Stunde gesperrt werden. Der Verkehr wird über die Kreisverkehre umgeleitet.

18.9.2002: Technischer Einsatz St. Johann: Im Ortsteil Bärnstetten ist ein LKW samt Bagger im moosigen Untergrund bis auf die Achse eingesunken – Fahrzeug mit Seilwinde von Rüst 14 bergen.

22.9.2002: Technischer Einsatz St. Johann: Am Berglandweg ist ein große Ölspur zu binden, Verursacher unbekannt – Bindemittel aufbringen und entsorgen.

3.10.2002: Verkehrsunfall B 178 Kirchdorf: Ein PKW liegt auf dem Dach der Brunnbachböschung,

Verdacht einer eingeklemmten Person unter dem Fahrzeug – Unfallstelle absichern, Fahrzeug anheben und aufstellen, keine Person unter dem Fahrzeug. Anschließende Suchaktion bis Firma Steinbacher. Fahrzeug mit Seilwinde bergen und Abschleppunternehmen übergeben.

16.10.2002: Verkehrsunfall St. Johann: Beim Kreisverkehr Mächtlen ist nach einem Verkehrsunfall Öl ausgelaufen – Bindemittel aufbringen und Straße reinigen.

Brandeinsätze 2002:

7.12.2001: Brandeinsatz St. Johann: Bei einem Firmengebäude in der Schießstandgasse ist es in der Heizanlage zu einer Verpuffung gekommen. Durch die starke Rauchentwicklung wurde die Feuerwehr verständigt.

6.2.2002: Brandeinsatz St. Johann: Die Brandmeldeanlage im Altenwohnheim hat ausgelöst. Grund war eine Verpuffung in der neuen Pellets-Heizanlage.

9.2.2002: Brandeinsatz St. Johann: Im Bezirkskrankenhaus hat die Brandmeldeanlage ausgelöst Grund war ein Täuschungsalarm im Maschinenraum.

11.2.2002: Brandeinsatz St. Johann: Die Brandmeldeanlage im Altenwohnheim hat ausgelöst. Grund war eine Verpuffung im Heizraum. Durch den weithin sichtbaren schwarzen Rauchpilz glaubte man diesmal an einen echten Einsatz.

17.2.2002: Brandeinsatz St. Johann: Im Ortsteil Winkl standen ca. 300 m² Bahnböschung in Brand.

25.2.2002: Brandeinsatz St. Johann: Die Brandmeldeanlage in der Hauptschule St. Johann hat ausgelöst. Grund war eine Rauchwolke, die durch einen Versuch im Chemiesaal entstanden ist.

12.3.2002: Brandeinsatz St. Johann: Auf dem Parkplatz des alten Feuerwehrhauses stand ein Container in Brand.

14.3.2002: Brandeinsatz St. Johann: Die Brandmeldeanlage im Altenwohnheim hat ausgelöst. Grund war starkes Rauchen eines Heimbewohners.

28.3.2002: Brandeinsatz St. Johann: Die Brandmeldeanlage der Fa. Tropmair in der Pass-Thurn-Straße hat ausgelöst. Es handelte sich um einen Fehlalarm – kein Einsatz erforderlich.

28.3.2002: Brandeinsatz St. Johann: Die Brandmeldeanlage der Hauptschule I hat ausgelöst. Starke Rauchentwicklung aus einem Raum in dem Ton gebrannt wird. Der Ofen wurde vergessen auszuschalten.

6.4.2002: Brandeinsatz St. Johann: Die Brandmeldeanlage des Bezirkskrankenhauses hat ausgelöst Es handelte sich um starke Rauch- bzw. Dampfentwicklung in der Küche.

10.4.2002: Brandeinsatz St. Johann: Auslösen der Brandmeldeanlage der Fa. Eurospar. Es handelte sich um eine starke Rauchentwicklung im Bereich des Backofens.

11.4.2002: Brandeinsatz Oberndorf: Im Bereich des Hartsteinwerkes ist ein Flächenbrand ausgebrochen. Während der Anfahrt kam von KDO-Oberndorf die Meldung, dass unser Einsatz nicht mehr erforderlich ist.

12.4.2002: Brandeinsatz St. Johann: Brand eines Komposthaufens und eines Holzstapels am Taxaweg.

14.4.2002: Brandeinsatz St. Johann: PKW-Brand am Taxaweg – Stiehlerbauer.

22.4.2002: Brandeinsatz Brixen im Thale: Anforderung des Atemschutzfahrzeuges St. Johann. Bilden einer ATS-Leitstelle und Sammelstelle. Ebenso war die Wärmebildkamera im Einsatz.

25.4.2002: Brandsicherheitswache St. Johann: In der Landeslehranstalt Weitau wurden in der Tenne Schweißarbeiten durchgeführt. Sicherstellen des Brandschutzes mit HD-Rohr von Tank 3.

27.4.2002: Brandsicherheitswache St. Johann: Bei einer Musikveranstaltung im Tenniscenter Wallner wurde mit Tank 2 die Brandsicherheitswache durchgeführt.

12.5.2002: Brandeinsatz St. Johann: Im Bereich der Tourismusfachschule brennt ein Großraumcontainer.

29.5.2002: Brandeinsatz St. Johann: Im Altenwohnheim hat die Brandmeldeanlage ausgelöst. Grund war starkes Rauchen eines Heimbewohners.

2.6.2002: Sicherungsdienst St. Johann: Für den Kinder-Triathlon im Raum St. Johann müssen Sicherungs- und Absperrmaßnahmen durchgeführt werden.

21.6.2002: Brandeinsatz St. Johann: PKW-Brand Bereich Bergbahn Talstation.

21.6.2002: Brandsicherheitswache St. Johann: Bei der Sonnwendfeier des TVB wird mit Tank 2 die Brandsicherheitswache durchgeführt.

26.6.2002: Brandeinsatz St. Johann: Meldung über einen Brand im Bereich Niederkaiser/ Schatterkopf. Ausrücken der Feuerwehren St. Johann und Kirchdorf zum schwer zugänglichen Brandort. Das Feuer wurde mit Feuerpatschen und Wasserrucksäcken gelöscht.

29.6.2002: Brandsicherheitswache St. Johann: Bei einem Rockkonzert im Tenniscenter Wallner wurde mit Tank 2 die Brandsicherheitswache durchgeführt.

30.6.2002: Brandeinsatz St. Johann: Brand eines Müllcontainers im Bereich des Bahnhofes.

20.7.2002: Brandeinsatz Going: Beim Stanglwirt in Going ist im Bereich des Schindeldaches ein Brand ausgebrochen – gemeinsam mit FF Going Feuer rasch gelöscht.

21.7.2002: Brandeinsatz St. Johann: Bei einem Wohnhaus am Schwentlingweg ist ein Kellerbrand ausgebrochen – Feuer konnte rasch gelöscht werden

22.7.2002: Brandeinsatz St. Johann: Auslösen der Brandmeldeanlage bei der Fa. Troppmair – verursacht durch Abgase von Baumaschinen im Gebäude.

22.7.2002: Brandeinsatz Kössen: Anforderung des Atemschutzfahrzeuges bei einem Großbrand. Bilden einer ATS – Leit – u. Sammelstelle. Unterstützen der Einsatzleitung mit KDO als Einsatzleitstelle.

5.8.2002: Brandeinsatz Reit im Winkl: Anforderung des Atemschutzfahrzeuges und von Atemschutzträgern beim Grossbrand der Winklmoosalm. Bilden einer ATS – Leit u. Sammelstelle für die österreichischen Feuerwehren.

31.8.2002: Sicherungsdienst St. Johann: Sicherungs- und Absperrtätigkeiten bei der Rad-WM in St Johann (Radkriterium).

7.9.2002: Sicherungsdienst St. Johann: Sicherungsabsperrtätigkeiten für Trabrennen – Oberhofen.

8.9.2002: Brandsicherheitswache St. Johann: Brandschutz beim Flugtag in St. Johann. Löschvorführung mit Hubschrauber des Bundesheeres.

5.10.2002: Brandeinsatz St. Johann: Küchenbrand in der Gasteigerstraße

12.10.2002: Brandeinsatz Fieberbrunn: Anforderung des Atemschutzfahrzeuges St. Johann. Bilden einer ATS-Leitstelle und Sammelstelle. Lokalisieren des Brandherdes mittels Wärmebildkamera.

20.10.2002: Brandeinsatz St. Johann: Auslösen der Brandmeldeanlage im Bezirkskrankenhaus. Es handelt sich um einen Täuschungsalarm in der Waschküche.

2.12.2002: Brandeinsatz St. Johann: Auslösen der Brandmeldeanlage im Bezirkskrankenhaus. Starke Staubentwicklung durch Stemmarbeiten im Anbau Süd.

2.12.2002: Brandeinsatz St. Johann: Auslösen der Brandmeldeanlage in der Hauptschule St Johann - Ursache unbekannt

4.12.2002: Brandeinsatz St. Johann: Küchenbrand am Farberweg 5/ 5

WESPENEINSÄTZE 2002

12.7.2002: Entfernen eines Wespennestes bei Hofinger Inge
15.7.2002: Entfernen eines Wespennestes bei Huber und bei Oberleitner
18.7.2002: Entfernen eines Wespennestes bei Grander
24.7.2002: Entfernen eines Wespennestes bei Krallinger
31.7.2002: Entfernen eines Wespennestes bei Miskin
2.8.2002: Entfernen eines Wespennestes bei Dilles
11.8.2002: Entfernen eines Wespennestes bei Harenzo
14.8.2002: Entfernen eines Wespennestes bei Hofinger und bei Schneider
16.8.2002: Entfernen eines Wespennestes bei Heine

23.8.2002: Entfernen eines Wespennestes bei Weißkopf und bei Seiwald
28.8.2002: Entfernen eines Wespennestes bei Hengst
1.9.2002: Entfernen eines Wespennestes bei Heim
2.9.2002: Entfernen eines Wespennestes bei Unterrainer, Paß-Thurn-Str. und bei Bachler
3.9.2002: Entfernen eines Wespennestes bei Unterrainer, Haydnweg
4.9.2002: Entfernen eines Wespennestes bei Zwettler und bei Waltl
13.9.2002: Entfernen eines Wespennestes bei Lamberg
14.9.2002: Entfernen eines Wespennestes bei Gendarmeriegebäude
16.9.2002: Entfernen eines Wespennestes bei Oesterreicher
27.9.2002: Entfernen eines Wespennestes bei Steinbauer
29.9.2002: Entfernen eines Wespennestes bei Schmiedberger
1.10.2002: Entfernen eines Wespennestes bei Neue Heimat und Müller
2.10.2002: Entfernen eines Wespennestes bei Hagmeister

Gesamteinsätze 7. 12 - 7. 12. 2002:

Brandeinsätze:	**34**	(851 Mann mit gesamt 633 Std.)
Technische Einsätze:	**199**	(1252 Mann mit gesamt 2944 Std.)
Brandsicherheitswachen:	**10**	(83 Mann mit gesamt 506 Std.)
Schulungen und Übungen:	**43**	(1440 Mann mit gesamt 108.360 Std.)

Hochwasser 2002

Wochen vorher schon war wegen der andauernden Regenfälle halb Ostdeutschland, Polen, Tschechien und Italien unter Wasser. In den Medien war nur mehr das Hochwasser präsent und Dauerthema. Dann kam auch Österreich an die Reihe. Von Salzburg bis Niederösterreich überschlugen sich die Ereignisse von der unvorstellbaren Gewalt des Wassers mit den darauffolgenden unweigerlichen Tragödien. Auch bei uns gab es heftige Niederschläge, aber die Lage wurde nie bedrohlich. Hohe Wasseerstände unserer 3 Achen sind bei uns ja nichts seltsames, da sie sofort sinken, wenn der Regen nachläßt. Jeder sprach von den Bedauernswerten, und tröstete sich damit, daß dies wohl bei uns nicht geschehen kann.

Bis zu jenem unheilvollen 12. August in der Früh. Es hatte zwar wieder tagelang geregnet, und in den Nächten geradezu geschüttet, aber bis Sonntag Abend war von einer Gefährdung nichts anzunehmen, noch dazu, weil das Wetter ja endlich wieder besser werden sollte. Vor dem Morgengrauen wurde es dann aber brenzlig. Nachdem wir über Pieps alarmiert wurden, daß der Rettenbach über die Ufer tritt, überschlugen sich auf einmal die Ereignisse, und die Naturgewalten wüteten. Die Sirenen heulten, und die Goinger Ache ging gewaltig über, und überschwemmte zirka einen Meter hoch den kompletten Taxaweg, Assmanweg, Leharweg usw.Die braune Flut suchte sich ihren unheilvollen Weg von der Innsbrucker bis zur Salzburger Straße, und überschwemmte auch noch den Ortsteil Bärnstetten. Eine Katastrophe für einen jeden Betroffenen, aber für uns war durch diese Begrenzung die Lage einigermaßen noch überschaubar. Hätte es noch ein oder zwei Stunden so weitergeschüttet, dann wären auch die Fieberbrunner und Kitzbühler Ache übergegangen.

Sie sind es zwar an einigen Stellen, doch bis auf die Hauptschule wurden da nur einige Felder überschwemmt.

Sofort aktivierten wir das Bundesheer, wo das Kaderpersonal sofort die nötigen Befehle erteilte, und uns unterstützte, lange bevor die entsprechende Weisung aus Innsbruck gegeben wurde. 13 Nachbarfeuerwehren wurden alarmiert, sämtliche irgendwo verfügbaren Tauchpumpen, Traktoren, Bagger aller Größen, Lkws und sonstiges Gerät wurden organisiert. Das Bundesheer rückte mit 100 Mann und 11 Fahrzeugen an. Während die Rekruten den Schlamm aus den Kellern schleppten, sorgte eine eigene Mannschafft ausgezeichnet für die Verpflegung im Gerätehaus.

Die Nacht brach herein, aber für uns gab es keine Pause, und viele arbeiteten noch völlig erschöpft bis lange in den nächsten Tag heinein, bis sie sich endlich ablösen liesen. Fast einen ganzen Tag dauerte es, bis eine der 6 riesigen Tiefgaragen unter dem Einsatz mehrerer Tauchpumpen leergesaugt war. Das war aber erst der Anfang. Unmengen an Sperrmüll, Schlamm, nicht mehr heraufgebrachte Autos, geplatzte Heizöltanks mit tausenden Litern von ausgelaufenem Heizöl usw. liesen erst erahnen, was an Arbeit noch auf uns zukommt, und es sollten während dieser 4 Tage 126 Einsätze werden, mit 3531 geleisteten Einsatzstunden.

Hier haben alle großartiges geleistet, da wurde nicht viel gefragt, sondern gehandelt, sei es von der Florianstation, meinem Stellvertreter, den Zugs- und Gruppenkommandanten sowie der Mannschaft und den Reservisten , alles ein eingespieltes Team, daß das Bestemöglichste getan hat, um der St. Johanner Bevölkerung soviel Hilfe wie möglich zukommen zu lassen, und auf das können wir stolz sein.

Lehrgänge 2002

Grundlehrgang: Andreas Feller, Dietmar Knödel, Josef Lackner, Thomas Lackner, Hannes Pali, Marcel Perterer, Hubert Treffer, Georg Weihs, Rupert Wörgötter;

Atemschutzlehrgang: Andreas Lackner, Andreas Mettler, Hannes Pali, Marcel Perterer, Toni Rieser, Roland Schellhorn, Thomas Steiner, Matthias Wimmer;

Maschinistenlehrgang: Andreas Lackner, Michael Leo, Günther Zöschg;

Rettungsgerätelehrgang: Alexander Pantscher, Markus Staffner;

Messgerätelehrgang: Hermann Lackner, Michael Schenk;

Technischer Lehrgang: Andreas Lackner, Michael Leo, Seppi Grander;

Angelobungen · Beförderungen · Ehrungen:

Angelobungen: Hannes Pali, Josef Sammer

Beförderungen:

Georg Hager	(FM)	Christian Aigner	(OFM)
Hannes Pali	(FM)	Peter Altenberger	(OFM)
Josef Sammer	(FM)	Josef Fuchs	(OFM)
		Rudi Niedermayr	(OFM)
		Michael Unterrainer	(OFM)
Alfred Brunner	(LM)		

Ehrungen: **40 Jahre:** Peter Thaler für 40 Jahre Feuerwehrdienst

Runde Geburtstage: **60 Jahre:** Dieter Jöchler
70 Jahre: Michael Höflinger

Die fleißigsten Übungsteilnehmer 2002:

20 Übungen: *Leitner Thomas, Niedermayr Rudi, Staffner Markus, Weihs Georg, Wieser Christian*
21 Übungen: *Schwenter Franz, Treffer Hubert*
22 Übungen: *Grander Florian, Pletzer Hans, Wörgötter Thomas*
23 Übungen: *Aigner Christian, Kexel Waldi, Rantscher Alex, Zaß-Aigner Stefan*
25 Übungen: *Engel Erich*
26 Übungen: *Knödl Dietmar, Pali Hannes, Perterer Marcel*
27 Übungen: *Nothdurfter Friedl*
28 Übungen: *Schmied Andi, Treffer Helmuth, Zöschg Günther*
29 Übungen: *Feiersinger Sepp, Rieser Toni*
30 Übungen: *Schellhorn Roland, Staffner Fritz*
33 Übungen: *Unterrainer Michael, Wimmer Matthias*
34 Übungen: *Gensluckner Christoph*
36 Übungen: *Rieser Klaus, Schenk Michael*
38 Übungen: *Hauser Klaus, Köck Erwin*
39 Übungen: *Leo Michael, Steiner Thomas, Thaler Sepp*
40 Übungen: *Lackner Andi, Kdt. Stöckl Ernst*
41 Übungen: *Lackner Hermann*

Feuerwehrjugend 2002

Schulungen: 13.12.2001: Wiederholungen, 11 Mann (2 Stunden)
Kleinlöschgeräte, Armaturen, Erste Hilfe, Knotenkunde, Vorbereitung für den Wissenstest (gesamt 44 Stunden)

Übungen: für Wettbewerb und Regelangriff (48 Stunden)

Bewerbe: 23.3.2002: Wissenstest Fieberbrunn (11 x Bronze, 1 x Gold) (5 Stunden)
24.4.2002: Erprobung durch Kdt. und Stv., 8 Mann (2 Stunden)
30.6.2002: Jugendwettbewerb Kastengstatt, 9 Mann (8 Stunden)

anderwertig: 7.12.2001: Jahreshauptversammlung, 8 Mann
20.12.2001: Film über die Feuerwehr, 8 Mann (2 Stunden)
24.12.2002: Friedenslicht, 7 Mann (9,5 Stunden)
12.-15.8.2002: Hochwassereinsatz, 5 Mann (46 Stunden)
24.-25.8.2002: Jugendlager Aschau, 8 Mann u. 2 Begleiter (20 Std.)
28.9.2002: Kat-Übung mit Rettung, 8 Mann

Durchschnittsbesuch: 9 Mann,; derzeitiger Stand: 8 Mann

Hannes Pali wurde am 23. März 2002 in den Aktivstand übernommen (Leistungsabzeichen Gold), Ertner Florian ist nach Fieberbrunn übersiedelt, Endstrasser und Puckl wurden am 30. Juni 2002 ausgeschieden.

Freiwillige Feuerwehr

DER MARKTGEMEINDE ST. JOHANN IN TIROL

Gefahrene Kilometer und Kilometerstand 2002:

Rüst 14

Baujahr: 1974
Km-Stand: 13.420
Gefahrene Km: 420

Tank I

Baujahr: 1997
Km-Stand: 4.977
Gefahrene Km: 1.483

Tank II

Baujahr: 1991
Km-Stand: 7.284
Gefahrene Km: 775

Tank III

Baujahr: 1976
Km-Stand: 31.832
Gefahrene Km: 944

Pumpe I

Baujahr: 1987
Km-Stand: 15.906
Gefahrene Km: 718

Pumpe II

Baujahr: 2000
Km-Stand: 7.414
Gefahrene Km: 2.732

ASF

Baujahr: 1995
Km-Stand: 92.113
Gefahrene Km: 1.407

Kdo

Baujahr: 1988
Km-Stand: 66.550
Gefahrene Km: 1.860

Schlauch I

Baujahr: 1991
Km-Stand: 12.415
Gefahrene Km: 1.482

Schlauch II

Baujahr: 1961
Km-Stand: 5.660
Gefahrene Km: 70

Freiwillige Feuerwehr

DER MARKTGEMEINDE ST. JOHANN IN TIROL

Das Kommando der

Freiwilligen Feuerwehr St. Johann in Tirol

wünscht allen eine gesegnete Weihnacht

und einen guten Rutsch

in das neue Jahr.

Impressum:
Redaktion, Grafik und Layout: Christian Wieser und Markus Staffner
Fotos: Feuerwehr St. Johann und Christian Wieser
Für den Inhalt verantwortlich: Kdt. Ernst Stöckl